

Sortimentsgehilfe, 19 Jahre alt, mit sämtlichen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vertraut, sucht zum 1. April d. J. Stelle.

Gef. Angebote unter A. R. # 780 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Junger Buchhändler, gelernter Sortim., z. Zt. im Verlag tätig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung im Sort. Gef. Angebote erbeten unter P. # 784 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Vertrauensposten. — Buchhändler im reifen Jahre, verheir., m. 22jähr. geschäftl. Erfahrung, sucht Vertrauensposten im Verlage, event. auch Sortiment od. Kunsthandel. Suchender war 10 Jahre in selbständiger Stellung im Verlage, ist repräsentationsfähig, litterarisch und künstlerisch (Musik und Zeichnen) befähigt, gewandter Korrespondent und firm in doppelter Buchhaltung, auch für eine redaktionelle Thätigkeit qualifiziert. Ansprüche bescheiden.

Zu persönlicher Vorstellung im Interesse schnellerer Verständigung jederzeit bereit.

Gef. Angebote unter M. # 782 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Gut empfohl. Gehilfe, 23 J. alt, z. Z. in gr. Lpzgr. Antiqu. tätig, sucht bei besch. Anspr. pr. 1. April Stellung. Gef. Antr. unt. „Dauernd“ # 760 a. d. Geschäftst. d. B.-V.

Buchhändler, 32 Jahre alt, verheir., sucht z. 1. April od. später dauernde Stelle.

Derselbe, im Besiz einer guten allgemeinen Bildung (Gymnasium und Handelsschule), hat eine 14jährige Praxis hinter sich; er ist firm in allen Arbeiten des Sortiments-, Verlags- und Kommissionsbuchhandels (worüber sehr gute Zeugnisse ausweisen), energischer und selbständiger Arbeiter und mit den Leipziger Verhältnissen durch mehrjährige Thätigkeit als erster Gehilfe durchaus vertraut. Zur Uebernahme einer Vertrauensstellung geeignete Persönlichkeit.

Kautions kann gestellt werden. Gef. Angebote unter Z. # 786 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Verlagsgehilfe, Gymnas.-Prim., militärfrei, sucht zum 1. April oder früher in Berliner Verlag Stellung. Gef. Angebote bitte an die **Plahn'sche Buchh.** in Berlin zu richten.

Für einen bei mir beschäftigten, jungen Gehilfen, 22 Jahre alt, den Familienverhältnisse veranlassen, nach Leipzig zurückzukehren, suche ich in einem Leipziger Verlage zum 1. April d. J. Stellung. Derselbe ist mit den Arbeiten des Verlags vertraut u. kann von mir empfohlen werden. Zu weiterer Auskunft gern bereit, erbitte ich mir diesbezügliche Angebote.

Altenburg, S.-A., 1. März 1901.
Stephan Geibel, Verlagsbuchhandlung.

Für meinen Gehilfen, der nach seiner in meinem Hause bestandenen Lehrzeit noch 2 $\frac{1}{2}$ Jahre als Gehilfe bei mir gearbeitet hat, suche ich zum 1. April Stellung in grösserem Sortiment. Ich lege Wert darauf, dass Betr. Gelegenheit geboten ist, seine Kenntnisse zu erweitern und sich weiter auszubilden.

Bonn. **A. Henry** i. L.

Sortimenter, Ende 30er, kathol., ledig, seit 1876 beim Fach, repräs. Erscheinung, in ersten Häusern tätig, sodann 8 Jahre selbständig gewesen, sucht z. 1. April d. J. entsprechenden Posten. Für Herren, die sich zu entlasten wünschen, geeignete Kraft.

Gef. Angebote unter R. S. B # 785 an Geschäftsstelle d. B.-V.

Reisebuchhandel. — Energ., junger Buchh., 10 Jahre im Fach, militärfrei, im Sortiment, Verlag, Reisebuchhandel und Druckerei thätig gewesen, mit Korrespondenz und Buchhaltung (einfache, doppelte und amerikanische) vertraut, sucht zum 1. April dauernde Stellung in Reisebuchhandl. g. Gute Reisende können mit überwiesen werden. Angeb. unt. # 797 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für meinen Neffen, der seine dreijährige Lehrzeit bei mir zu Ostern vollendet, suche ich zum 1. April eine Gehilfenstelle, am liebsten in einer Universitätsstadt. Zu jeder gewünschten Auskunft bin ich gern bereit.
Rostock i/M. **S. Warfentien.**

J., tücht. Buchhändler, vertraut mit allen Sortiments- u. Verlagsarb., firm in Englisch u. Französisch (Korrespondenz), sowie in der Photographie, sucht, gestützt auf Prima-Beugn. u. Referenzen, z. 1. April gut dotierte Stellung im Verlag. Gef. Angeb. direkt u. H. H., Blasewitz, Johannstr. 15, part.

Berlin. Junger, arbeitsfreudiger Sortimenter sucht zum 15. April oder 1. Mai Stelle im Berl. Sort., Verl. od. Ant., wo ihm Gelegenh. geboten wird, sich weit. auszubilden. Angeb. u. 748 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Befetzte Stellen.

Die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt.

Berlin S. 14. **Waldemar Wellnitz.**

Die von mir angebotene Stelle ist vergeben; ich danke den Herren Bewerbern.
Leipzig. **Paul Beyer.**

Den Herren Bewerbern um den von uns zum 1. April d. J. ausgeschriebenen Posten teilen wir auf diesem Wege dankend mit, daß wir unsere Wahl getroffen haben.

München, 4. März 1901.
E. S. Bed'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Bed.

Vermischte Anzeigen.

Verleger von Werken über
Haftpflicht der Eisenbahnen

bitten wir um gef. postwendende Einsendung von 1 Exemplar à cond. Aussicht auf Absatz ist vorhanden.

Linz a/Donau, 3. März 1901.
Vinzenz Jinf,
f. u. f. Hofbuchhandlung.

Antiqu. Kataloge
über kathol. Theologie

erbitten in 3 Exemplaren
E. Wende & Co. in Warschau.

Kunstverleger und Kunsthändler,
sowie Reisende,

die sich mit dem Vertriebe von Kunstblättern etc. anderer Verleger durch Reisen befassen, werden um Aufgabe ihrer Adresse unter Mitteilung ihrer Bedingungen gebeten. Gef. Angebote unter A. 711 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Inserate

für das
Aprilheft

der
Deutschen Rundschau,
welches Ende März zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

— bis zum 15. März. —

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inferationsorgan ersten Ranges für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inferationspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 *M.*, $\frac{1}{2}$ Seite 34 *M.*, $\frac{3}{4}$ Seite 40 *M.*, 1 Seite 50 *M.*, 2 Seiten 70 *M.*, 4 Seiten 120 *M.*, 8 Seiten 200 *M.*, 16 Seiten 400 *M.* netto bar.

Alle übrigen Inferate werden nach dem Zeilenpreise von 40 ¢ pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inferate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 ¢ pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Inferationsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Lützowstraße 7.

Gebrüder Paetel.

Patriotische

und militärische

Literatur

wird am zweckentsprechendsten angekündigt in der illustrierten Zeitschrift für das Heer und Volk

Deutscher Soldatenhort

XII. Jahrgang.

redigirt von **H. v. Below,**
Generallt. z. D.

— Erscheint monatlich 3 mal. —

Der Deutsche Soldatenhort hat die grösste Verbreitung in allen Kreisen der gesamten deutschen Armee und Marine; aber auch in den Krieger-Vereinen, bei den Reserve- und Landwehr-Offizieren, Adel, Gutsbesitzern, Beamten und patriotischen Familien überhaupt ist der Deutsche Soldatenhort seit Jahren ein beliebtes Unterhaltungsblatt.

Der Preis für die 4gesp. Nonp.-Zeile beträgt 60 ¢ ord., für den Buchhandel 40 ¢ , bei Wiederholungen weitere Preisermässigung. Besprechungen angekündigter Bücher finden in derselben Nummer statt.

Berlin SW., Dessauerstr. 13.

Karl Siegismund, Verlag.

Schulze & Co. in Leipzig suchen eine ab 1. Januar 1901 neu erscheinende Zeitschrift „Technische Blätter“, hrsg. von Kirchhoff, und bitten den Herrn Verleger um gef. umgehende nähere Angaben.